

Antrag auf Zustimmung zu einer Aufgrabung und Leitungsauskunft Straßenbeleuchtung

Planbare Maßnahme
Notmaßnahme
(=Sofortmaßnahme, Gefahr in Verzug)

Vom Antragsteller auszufüllen.

Zweck der Aufgrabung		

Ortsteil, Straße	Beginn der Aufgrabung	Ende der Aufgrabung
_____	_____	_____
Fahrbahn, Fläche	_____ m ²	
Gehweg, Fläche	_____ m ²	

Auftraggeber (Bauherr oder Leistungsträger)	
Name	Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)
_____	_____
Telefon	Datum, Unterschrift
_____	_____

Ausführende Firma	
Name	Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)
_____	_____
Telefon	Datum, Unterschrift
_____	_____

Wird vom Bauamt ausgefüllt.

Der Aufgrabung wird **nicht** zugestimmt

Der Aufgrabung wird zugestimmt (vorbehaltlich der Ausnahmegenehmigung und Anordnung verkehrsbehördlicher Maßnahmen)

Fahrbahnbefestigung

In der ursprünglichen Befestigungsart
Nach ZTVA-StB (neueste Fassung)
Dokumentation der Straßenaufbaudaten

Gehwegbefestigung

in der ursprünglichen Befestigungsart
Nach ZTVA-StB (neueste Fassung)
Dokumentation der Straßenaufbaudaten

Ausführung außerhalb der Hauptverkehrszeiten
Ausführung mittels Durchbohrens o. Durchpressens
Ortstermin mit Bauverwaltung

Ausführung in den Nachtstunden
Ausführung abschnittsweise

Bitte beachten Sie, dass gemäß Ziffer 1 der aktuellen Verwaltungskostensatzung zur Ausfertigung der Aufgrabungserlaubnis mit Schachtschein eine Gebühr mit gesondertem Bescheid erhoben wird.

Datum, Unterschrift
SG Bauverwaltung, Borsdorf